

Sonntag 9:50 – Gebet für den Gottesdienst

Jesus Christ –
mit Deinem Wort begleite mich,
aus Deinem Worte lebe ich!

Jesus sagte:

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt
sind,
da bin ich mitten unter ihnen.

*

Mein Gott, wie zerbrechlich sind gute Worte.
Wie gefährdet ist Dein heiliges Wort,
weil wir Menschen gerne unser Wort dröhnend
über Dein Wort stellen,
weil wir Menschen gerne nur das hören, was wir
hören wollen.

Auch Predigende und Hörende sind gefährdet:
Unsere Zweifel übertönen manchmal den Glauben,
unsere Ängste legen sich auf die Gemeinde,
unsere Vergehen gegen Deinen Willen können die
Glaubenden fesseln,
unsere Lieblosigkeit vermag Suchende vertreiben,
Unheiliges, gern Gehörtes, oder auch gelangweilter
Alltag dominieren.

Lass Dein vollmächtiges Wort durch all unsere
Sünde hindurchdringen.

Lass Dein vollmächtiges Wort trotz der
Gefährdungen in uns nachklingen.

Lass Dein vollmächtiges Wort trotz der Fesseln uns
beschwingen zum ewigen Leben.

Vaterunserglöckchen

Vater unser...

Sonntag 11:00 – Gebet nach dem Gottesdienst

Jesus Christ –
mit Deinem Wort begleite mich,
aus Deinem Worte lebe ich!

Mein Gott, die Menschen verlassen jetzt den
Gottesdienst.

Hilf uns, Dir auch während der Woche zu dienen,
indem wir für andere Menschen eintreten, ihre
Freuden und Nöte teilen.

Unter deinem Segen, geleitet von Deiner Liebe
mache ich mich nun auf den Weg.

Jeder Weg führt zu Dir, jeder Weg endet in Deiner
Herrlichkeit:

Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die
Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Beerdigung:

8:00 läuten und ein Geläut am Tag

Jesus Christ –
mit Deinem Licht begleite mich,
in Deinem Lichte lebe ich auch in der Nacht des
Todes!

*

Mein Gott, ich weiß nicht, für wen die Glocken
heute läuten.

Du kennst den Namen Deines Kindes, Du weißt um
sein Leben.

Gott des Lebens, schenke Deinem Menschenkind
Gemeinschaft mit Dir.

Gott der Liebe und Vergebung, schenke ihm Einheit
mit Deiner Liebe.

Sei ihm gnädig, wie du auch mir gnädig sein
mögest,

vergib ihm die Schuld, wie du auch mir die Schuld
vergeben mögest.

Glockengebete

*Wenn die Glocken läuten, können wir die Zeit für ein
Gebet nutzen.*

*Sie laden uns dazu ein, an Gott zu denken und ein
Gebet zu sprechen.*

*Gebete und Lieder zu den jeweiligen Zeiten finden Sie
auch im Gesangbuch.*

Tagesgebete:

7:00 – Gebet zum Morgenläuten

Jesus Christ –
mit Deinem Licht begleite mich,
in Deinem Lichte lebe ich!

*

Mein Gott, mit Dir beginne ich meinen neuen Tag.
Wie auch immer ich geschlafen habe,
gib mir Kraft, diesen neuen Tag in Deinem Sinn zu
leben.

Manches wird leicht – und ich bin leicht, ich möchte
Dich loben.

Manches wird schwer – und ich bitte um Deine Hilfe,
Deine Kraft, Deinen Beistand.

Mein Gott, mit Dir beginne ich meinen neuen Tag.
Es ist mein Tag, ein Tag in meinem Leben, den Du mir
schenkst.

Mit Dir wird er ein guter Tag, ein Tag in deiner
Geborgenheit.

Hilf mir, dass mich nichts von Dir trennt,
bis ich an meinem neuen, wunderschönen Tag in
Deinem Licht erwache.

12:00 – Gebet zum Mittagsläuten

Jesus Christ –
mit Deinem Licht begleite mich,
in Deinem Lichte lebe ich!

*

Mein Gott, in der Mittagsstunde des Tages denke ich an Dich.
Ich hebe meine Augen und Hände auf zu Dir, meiner Kraft, meinem Licht.
Ich danke Dir für das, was gelungen ist, ich lege Dir in die Hand, was misslungen ist.
Hilf mir am weiteren Tag das zu tun, was Du mir zu tun aufgibst.
Schenke mir Deinen Frieden, Deine Ruhe, damit ich mich nicht von Stress und Misslungenem beunruhigen lasse,
damit meine Ängste, Sorgen und Nöte mich nicht aushöhlen, auffressen,
damit meine Schuld und die Schuld anderer mich nicht fesselt.
Ich lebe frei in Deinem Frieden, dafür danke ich Dir von ganzem Herzen.
Von *ganzem* Herzen, mein Gott des Friedens und der Freiheit.



18:00 – Gebet zum Abendläuten

Jesus Christ –
mit Deinem Licht begleite mich,
in Deinem Lichte lebe ich auch in der Nacht!

*

Lukas berichtet (24,23ff.): Zwei Jünger, die mit Jesus auf dem Weg waren, baten ihn:

Herr, bleibe bei uns,
denn es will Abend werden,
und der Tag hat sich geneigt.

Mein Gott, Du hast mir den vergangenen Tag geschenkt.
Habe ich mich verrannt? Habe ich mich bewährt? Sei bei den Menschen, denen ich heute begegnet bin.
Mit manchen klappte es gut. Mit anderen klappte es schlecht.
An Dein Herz und in Deine Hände legen möchte ich:

Vergib uns unsere Schuld. Lass uns morgen neu anfangen.

Es ist noch früh am Abend, so manches habe ich noch vor.
Hilf mir die letzten Stunden des Tages so zu leben, dass ich mir nicht selbst den wohl verdienten Schlaf raube.
Schenke mir einen guten Schlaf, geborgen in Dir.
Und wenn ich statt zu schlafen, aufwachen sollte, hilf mir die Zeit des Halbschlafs zu nutzen, in Dir zu ruhen,
bis Dein Schlummergeschenk mich in den Schlaf wiegt.

Impressum: Für die Evangelische Kirchengemeinde Nauheim,
Pfarrgasse 13. Texte und Bilder: Dr. Wolfgang Fenske, Bahnhofstraße
21, 64569 Nauheim

Gottesdienstgebete:

Sonntag 9:30 – Gebet zur Vorbereitung auf den Gottesdienst

Jesus Christ –
mit Deinem Wort begleite mich,
aus Deinem Worte lebe ich!

*

Mein Gott, überall auf der Welt feiern Menschen heute Gottesdienst.
Manche zu Hause, manche versammelt in der Gemeinschaft der Gemeinde.
Manche feiern ihn krank, manche in der Gefahr, verfolgt und getötet zu werden,
manche feiern fröhliche Ereignisse, manche loben und preisen Dich Ängsten zum Trotz.

Mein Gott, wir gehören allesamt zu Deiner weltweiten Gemeinde.
Unter allen Völkern, Nationen, Religionen leben Menschen in Deinem Licht.
Und einer unter den Vielen bin ich. Danke, dass ich Dich kennen darf:
Unser aller Vater, in dem Himmel,
geheiligt werde Dein Name,
Dein Reich komme, wie im Himmel so auf Erden.



